

Ab ins Home-Training: Zurich unterstützt Triathlon-Vereine mit Spendenfahrrad

Zurich Gruppe Deutschland
Unternehmenskommunikation
Bernd O. Engelen
Deutzer Allee 1
50679 Köln
Deutschland

Telefon +49 (0) 221 7715 5638

bernd.engelen@zurich.com
<http://www.zurich.de>
<http://www.zurich-news.de>

Köln, 8.4.2020 - Als Sponsor der Deutschen Triathlon Union hilft Zurich mit einer besonderen Aktion dem Triathlon-Sport und verlegt das Zurich Spendenfahrrad ins Home-Training. Insgesamt sechs erfolgreiche Triathletinnen und Triathleten werden – angefeuert von ihren Fans – in Live-Streams 30 Minuten lang kräftig in die Pedale treten. Für jeden geradelten Kilometer zahlt Zurich eine Spende von 100 EUR an den Heimatverein des jeweiligen Sportlers. Zuschauen und natürlich mittrainieren kann man dabei auf [Facebook](#), [Instagram](#) oder dem jeweiligen [Zwift](#)-Channel der Athleten, einer Online-Plattform für virtuelles Radtraining. Den Anfang macht Laura Lindemann, heute am 8.4.20, um 19 Uhr.

Das Zurich Spendenfahrrad ist schon seit den Winterspielen 2018 im Einsatz und tourt im Rahmen der „Feuer und Flamme Tour“ seitdem durch ganz Deutschland. Der Mechanismus: Jeder kann mitradeln und mit den erradelten Kilometerspenden für seinen Heimat-Sport-Verein Geld sammeln. Da in Zeiten von Social Distancing die Tour pausiert, können die Triathleten nun einfach von zuhause radeln – meist auf dem eigenen aufgebockten Rennrad.

„Seit der Saison 2020 sind wir Sponsor der Deutschen Triathlon Union und der Deutschen Triathlon Nationalmannschaft. Wegen Covid-19 sind vorerst alle Wettkämpfe und gemeinsamen Trainingseinheiten abgesagt, das trifft auch die Triathlon-Vereine“, erklärt Annika Bäcker, Head of Marketing bei der Zurich Gruppe Deutschland. „Mit unserer Aktion wollen wir zusammen mit der DTU zum einen das ‚Social Distancing‘ fördern und zu zeigen, dass man auch super zuhause trainieren kann. Zum anderen möchten wir gemeinsam mit den Sportlerinnen und Sportler auch deren jeweiligen Heimatvereine unterstützen. Durch die Live-Streams in den sozialen Medien schaffen wir für die Fans ein Gemeinschaftserlebnis, denn die können zuhause ihre Lieblingssportler anfeuern und natürlich auch mittrainieren. So gehen wir gemeinsam einen Schritt weiter durch die Krise.“

Auch für Matthias Zöll, Generalsekretär der Deutschen Triathlon Union, ist die Aktion ein wichtiges Signal: „Mit dieser Aktion sollen die Athletinnen und Athleten dazu animiert werden, ihren sportlichen Aktivitäten nach der Maßgabe des ‚Social-Distancing‘ nachzugehen, im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung das Gebot der Stunde. Wir freuen uns zudem sehr, dass Zurich damit gleichzeitig die von den Athletinnen und Athleten benannten Triathlon-Vereine unterstützt, die mit ihrer Arbeit an der Basis zum Teil sogar den Grundstein dafür gelegt haben, dass sich die

Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2018) von über 5,5 Milliarden EUR, Kapitalanlagen von mehr als 47 Milliarden EUR und rund 4.600 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.

entsprechenden Athletinnen und Athleten bis in die Weltspitze unseres Sports entwickeln konnten.“

Folgende Triathletinnen und Triathleten werden an der Aktion teilnehmen:

- Laura Lindemann: Mittwoch, 08.04., 19 Uhr
- Valentin Wernz: Freitag, 10.04., 17 Uhr
- Justus Nieschlag, Sonntag, 12.04., 17 Uhr
- Christiane Reppe, Dienstag, 14.04., 19 Uhr
- Jonas Schomburg, Donnerstag, 16.04., 19 Uhr
- Anja Knapp, Samstag, 18.04., 17 Uhr